



Kunstverein Bad Godesberg
Wir sind Kunst

Kunstverein Bad Godesberg e.V.
das Glaskarree
Burgstraße 85
53177 Bonn - Bad Godesberg
Vorsitzende: Irene Gilles
Ausstellungsbeauftragte: Gitta Büsch
ausstellungen@kunstverein-bad-godesberg.de
www.kunstverein-bad-godesberg.de

Kunstaussstellung im Glaskarree
Von Ansichten und Einblicken
Malerei, Mixed Media
Nina Dethloff + Kristina Küster-Witt

Vernissage: Sonntag 5. November 2023, 15 Uhr
Ausstellungsdauer: 5.11.2023 – 26.11.2023
Glaskarree des Kunstvereins Bad Godesberg e.V.
und im Internet www.Kunstverein-Bad-Godesberg.de

Kristina Küster-Witt beschäftigt sich mit dem Thema Dualität; sowohl in ihren oft zweiteiligen Ölbildern als auch in den Drucken und Mischtechnik-Arbeiten auf Papier. Ihre Bildsprache ist schlicht und subtil, befasst sich aber mit einer komplexen und obskuren Welt. Körper, die sich nicht für Schönheit interessieren, gewähren Raum für Träume und Hoffnungen; überwinden die Schwerkraft oder erlauben ein Leben unter Wasser.

In den spielerischen Mischtechnik-Arbeiten verwandelt Kristina Küster-Witt einzelne Elemente ihrer Ölbilder in Drucke, wobei sie eine Transfertechnik verwendet, die auch Papier-Lithografie genannt wird. Jeder Druck ist einzigartig, da die Druckplatte nur aus einem Blatt Kopierpapier besteht, das man nicht wiederverwenden kann. Um die gedruckten Elemente fügt sie Acryl-Malerei hinzu. Ihre Figuren sehen oft androgyn aus; sie sind keine Portraits, sondern beliebige Menschen. Körper, die nur aus einer strukturierten Form bestehen, erzählen Geschichten oder beherbergen ultimative Ängste wie Einsamkeit oder Sterblichkeit. In den Mustern verbergen sich oft metaphorische Pendants, kleine Figürchen oder riesige Gesichter, die Dualität reflektieren. Politisch oder poetisch, humorvoll oder existenziell erzählt sie „von Ansichten und Einblicken“.

Im Fokus der Werke von **Nina Dethloff** steht die künstlerische Reflexion der Natur. In Collagen, botanischen Assemblagen sowie Malerei in Acryl und Öl setzt sie sich mit Vielfalt und Wandel der Natur auseinander. In monochromer Reduktion wird die Fülle natürlicher Formen, Strukturen und Schattierungen sichtbar gemacht. Dabei ist nichts statisch. Vielmehr steht der allgegenwärtige Prozess des Wandels, das Wachsen und Reifen, Werden und Vergehen im Fokus. Die Naturalie als Fragment bildet ein prägendes Element ihrer Arbeiten in Acryl. Die Lebenszyklen der Natur werden in sprießenden Zweigen, in reifenden und aufbrechenden Samen

sowie knospenden, welkenden und verblassenden Blüten erkundet. So wird die Vergänglichkeit fassbar. Dabei treten unendliche Variationen der Natur zu Tage. Diese offenbaren minutiöse Unterschiede und lassen die Einmaligkeit jeder einzelnen Entität unseres Universums erkennen. Das Wissen um die Vielfalt und die Anerkennung der Individualität ist Grundlage des gesamten Schaffens der Künstlerin.

Serielle Arbeiten in Öl und Acryl unter dem Titel ‚Visionen‘ führen uns in unergründliche Tiefen des Imaginären. Sie erscheinen geheimnisvoll und mystisch, der Realität entrückt. Natur wird als von Zerstörung bedroht erlebt, die Endlichkeit offenbart. Zugleich mischen sich in die schwarzweiße Farbgebung magische Rottöne, die in feinsten Verästelungen Strukturen neuen Lebens verheißen. Es sind diese *Ansichten* der Ambivalenzen, die auch in tiefen Krisen *Einblicke* eröffnen und Kraft für Visionen verleihen.

Die Künstlerinnen stehen am 5. November 2023 von 15:00 bis 17 Uhr für Gespräche mit der Presse gerne zur Verfügung.

Die Ausstellung ist montags von 19 – 21 Uhr, sowie samstags + sonntags von 15 – 17 Uhr geöffnet. Das Konzept360: Rundumverglasung ermöglicht den Besuch der Ausstellung jederzeit von außen. An 360 Tagen im Jahr, rund um die Uhr.

www.kunstverein-bad-godesberg.de

Godesberg: Wir sind Kunst!

Pressekontakt:

0228 82384996

kunstverein.godesberg@gmail.com